



Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt am 10.02.2015		öffentlich		
		Vorlagen-Nr.: FB 3/131/2015/1		
Nr. 9.1 der TO				
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen	Datum:		02.02.2015
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	10.02.2015		Vorberatung	
Stadtrat			Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

Budgetbuch 2015, Investitionsplan 2016 – 2018

- ergänzende Sitzungsvorlage -

I. Beschlussvorschlag:

1. Es wird die Empfehlung an den Rat ausgesprochen, die im Sachverhalt dargestellten aktualisierten Haushaltsansätze zu beschließen.
2. Der Ausschuss spricht sich darüber hinaus dafür aus,
 - a) die Haltestelle St. Antonius-Gymnasium am Standort Klosterstraße zu belassen und diese behindertengerecht umzugestalten (Alternative 1)
optional:
 - b) die Haltestelle St. Antonius-Gymnasium auf den Parkplatz Vischering zu verlegen (Alternative 2).

II. Rechtsgrundlage:

GO NW, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

In der Sitzungsvorlage FB 3/131/2015 ist bereits darauf hingewiesen worden, dass die Haushaltsansätze, die im Entwurf des Budgetbuches 2015 für die Umsetzung des Regionale-Gesamtprojektes WasserBurgenWelt / Stadtlandschaft bzw. des ISEKS veranschlagt sind, nochmals aktualisiert bzw. detaillierter aufgeschlüsselt werden.

Derzeit sind im **Produkt 120100 bzw. 130100** unter den nachfolgend aufgeführten Investitionsnummern

**30251 ISEK (Beschilderungssystem),
30253 ISEK (Gartenstraße Regionale WABU),
30250 ISEK (StadtLandschaft, Regionale WABU) und
30046STRAS ISEK Marktplatz**

haushaltsrechtliche Ausgabeermächtigungen in Höhe von insgesamt rd. 4.900.000 €, (verteilt auf einen mehrjährigen Zeitraum von 2015 – 2018) eingestellt.

Hiervon entfallen auf das RegionaleGesamtprojekt WasserBurgenWelt / Teilbaustein Stadtlandschaft Mittel in Höhe von rd. 3.510.000 €.

Weitere zentrale Maßnahmen, die im inhaltlichen (und zeitlichen) Zusammenhang mit dem Projektbaustein „WasserBurgenWelt“ im Rahmen der Regionale 2016 zu realisieren sind, stellen der Umbau des Marktplatzes (inklusive der an die StadtLandschaft anbindenden Straßen „Amthaus“, „Burgstraße“ und „Gartenstraße“) sowie die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen dar, welche als unerlässlich angesehen werden, um die Kernbestandteile der Innenstadt räumlich zu verknüpfen und diese darüber hinaus auch organisatorisch mit breiter Unterstützung in der Öffentlichkeit zu verankern. Es handelt sich hierbei um die Teilbausteine Verfügungsfonds, Quartiers-/Innenstadtmanagement, Beschilderungs-/Leitsystem und Einbeziehung Privater in den Entwicklungsprozess bzw. Investitionen.

Für diese im Rahmen der Regionale 2016, neben dem Teilbaustein WasserBurgenWelt/ Stadtlandschaft umzusetzenden Maßnahmen sind im Entwurf des Budgetbuches derzeit Ausgabeansätze in Höhe von insgesamt rd. 1.400.000 € (verteilt auf die Jahre 2015 – 2018) veranschlagt.

Auf Grundlage der aktualisierten Kostenschätzungen, die vom Büro JKL in der gemeinsamen Fachausschusssitzung des BVBU (Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt) und des KEPS (Ausschuss für Klimaschutz, Energie, Planung und Sanierung) am 03.02.2015 vorgestellt worden sind, sind die im Budgetbuch 2015 enthaltenen Haushaltsansätze wie folgt angepasst worden:

Produkt 130100	2015	2016	2017	2018	Erläuterungen
Investitionsnummer 30250 ISEK Stadtlandschaft (Regionale WABU) Auszahlung für Baumaßnahmen Zuwendungen für Investmaßn. Summe / Eigenanteil	640.000 € 769.920 €	1.400.000 € 840.000 € 560.000 €	490.000 € 294.000 € 196.000 €	940.000 € 564.000 € 376.000 €	Zuwendung für die bereits in 2014 getätigten Aufwendungen (=rd. 643.000 € x 60 %) ist mit eingerechnet worden
Produkt 120100 Investitionsnummer 30046STRAS ISEK Marktplatz (Regionale WABU) Auszahlung für Baumaßnahmen Zuwendungen für Investmaßn. Summe / Eigenanteil	120.000 € 72.000 € 48.000 €	600.000 € 360.000 € 240.000 €			

	2015	2016	2017	2018	Erläuterungen
Investitionsnummer 30253ISEKGartenstraße (Regionale WABU) Auszahlung für Baumaßnahmen Zuwendungen für Investmaßn. Summe / Eigenanteil	5.000 € 3.000 € 2.000 €		235.000 € 141.000 € 94.000 €		
ISEK Burgstraße (Regionale WABU) Auszahlung für Baumaßnahmen Zuwendungen für Investmaßn. Summe / Eigenanteil	5.000 € 3.000 € 2.000 €			215.000 € 129.000 € 86.000 €	
ISEK Straße Amthaus (Regionale WABU) Auszahlung für Baumaßnahmen Zuwendungen für Investmaßn. Summe / Eigenanteil			110.000 € 66.000 € 44.000 €		barrierefreie Umgestaltung
ISEK Beschilderungssystem Auszahlung für Baumaßnahmen Zuwendungen für Investmaßn. Summe / Eigenanteil		50.000 € 30.000 € 20.000 €	50.000 € 30.000 € 20.000 €		
Verfügungsfond		20.000 €	20.000 €	20.000 €	Eigenanteil 40 % = jährlich 8.000 €
Quartiersmanagement		40.000 €	40.000 €	40.000 €	Personalkosten Eigenanteil 40 % = 16.000 € jährlich
Öffentlichkeitsarbeit	15.000 €	15.000 €	15.000 €	10.000 €	Eigenanteil 40 % = jährlich 6.000 € bzw. 4.000 €

Bei der Bildung der o.g. Haushaltsansätzen sind nur die Maßnahmen berücksichtigt worden, die bis einschließlich zum Jahr 2018 zur Umsetzung vorgesehen sind.

Um Fördermittel für das als einheitlich zu betrachtende Gesamtkonzept erhalten zu können, wird darüber hinaus eine - über den Zeitraum der Finanzplanung hinausgehende - grundsätzliche Aussage des zuständigen Fachausschusses bzw. des Stadtrates dahingehend erforderlich werden, dass auch die Maßnahmen, die für den Zeitraum nach 2018 vorgesehen sind, umgesetzt und finanziert werden sollen.

Bezüglich weiterer Einzelheiten wird auf die Sitzungsvorlage FB 3/144/2015 einschließlich der ergänzenden Sitzungsvorlage verwiesen.

Der ergänzenden Sitzungsvorlage FB 3/144/2015/1 ist zudem eine Finanzierungsaufstellung beigefügt, in der die Kosten für die Umsetzung des Teilbausteines Stadtlandschaft aufgeschlüsselt und auf die einzelnen Bauabschnitte verteilt sind.

Produkt 120100**Investitionssummer 30252 ISEK Bushaltestelle (Regionale WABU)**

Im Budgetbuch sind bislang finanzielle Mittel für die Umgestaltung der Haltestelle Klosterstraße in Höhe von insgesamt 295.000 € (2015: 45.000 €, 2016: 250.000 €) eingestellt.

Die aktuellen Kosten für beide in Frage kommenden Standorte (Verlegung Bushaltestelle auf den Parkplatz Vischering bzw. barrierefreie Umgestaltung des vorhandenen Standortes) sind in der gemeinsamen Sitzung des BVBU und KEPS durch das Büro JKL nochmals vorgestellt worden.

Zusammenfassend sind beide Kostenalternativen nochmals gegenübergestellt:

	geschätzte Kosten	mögliche Förderung	Eigenanteil
barrierefreier Ausbau der Haltestelle am vorhandenen Standort (Alternative 1)	295.000 € (2015: 45.000 € 2016: 250.000 €)	rd. 240.000 € (Baukosten grundsätzlich zu 90 % förderfähig, Planungskosten pauschal mit 4 % förderfähig)	rd. 55.000 €
Verlegung Haltestelle auf den Parkplatz Vischering (Alternative 2)	rd. 1.000.000 €	rd. 390.000 €	rd. 610.000 €

Um die weiteren Planungen für das Regionaleprojekt WasserBurgenWelt / Stadtlandschaft erarbeiten zu können sowie die entsprechenden Förderanträge fristgerecht bei der Bezirksregierung stellen zu können, ist es erforderlich, spätestens in der Ratssitzung am 24.02.2015 eine Entscheidung über den zukünftigen Standort der Haltestelle St. Antonius-Gymnasium zu treffen.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

siehe Sachverhalt